

METALLDETEKTOR (ZGONC Nr 564-57)

Bedienungsanleitung



CE



- Mischen Sie keine alten und neuen Batterien.
- Mischen Sie keine Alkali-, Standard- (Kohle-Zink-) oder wiederaufladbaren (Ni-Cad-, Ni-Mh- usw.) Batterien.
- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden.
- Bitte recyceln Sie Batterien verantwortungsbewusst.

Mit Ihrem Metalldetektor können Sie nahezu überall nach Münzen, Relikten, Schmuck, Gold und Silber suchen. Der Detektor ist vielseitig einsetzbar und einfach zu bedienen.

Die Funktionen des Detektors umfassen:

- LCD-Display – Zeigt den wahrscheinlichen Metalltyp mit einem Pfeil, die Tiefe des Ziels, den DISC-Bereich, den Sensitivitätsgrad (SENS) in Segmenten, den Betriebsmodus sowie die Batteriestatusanzeige.
- Dreifache Tonunterscheidung – Gibt unterschiedliche Töne für verschiedene Metallarten aus.
- DISC-Funktion – Blendet unerwünschte Metallobjekte aus und erleichtert das Auffinden wertvoller Objekte durch die Einstellung des Diskriminierungsbereichs.
- P/P (Pinpoint-Funktion) – Ermöglicht die präzise Lokalisierung des erfassten Ziels.
- Kopfhöreranschluss (3,5 mm) – Erlaubt den Anschluss von Kopfhörern (nicht im Lieferumfang enthalten) für störungsfreies Arbeiten.
- Stromversorgung – Benötigt zwei 9V-Alkalibatterien (im Lieferumfang enthalten).
- Wasserdichte Suchspule – Ermöglicht den Einsatz des Detektors auch bei der Unterwasser-Suche.

TECHNISCHE DATEN

STEUEREINHEIT

Abmessungen (L x B x H): 130 x 93 x 132 mm

Display-Typ: LCD

Batterien: 2 x 9V DC

Suchmodi: ALL METAL, DISC, PINPOINT

Diskrimination: Audio und visuell

Messtiefe: bis 18cm

Betriebstemperatur: 0° C bis +40° C

Lagertemperatur: -20° C bis +60° C

Wasserdicht: Nein

TELESKOP-GESTÄNGE

Einstellbare Länge: 1050 - 1200 mm

SUCHSPULE

Durchmesser: Ø 215 mm

Höhe: 15 mm

Kabellänge: ca. 1 m

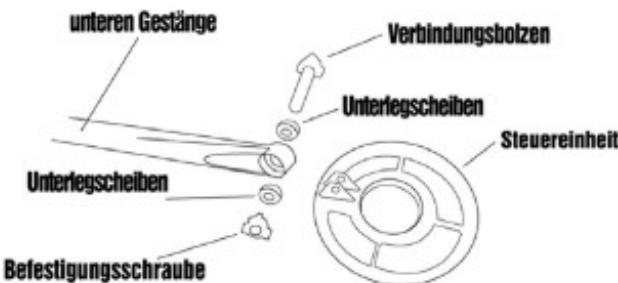
Wasserdicht: Ja

Gesamtgewicht: ca. 1,06 kgs

Zusammenbau des Detektors

Der Zusammenbau Ihres Detektors ist einfach und erfordert kein Spezialwerkzeug. Befolgen Sie einfach die folgenden Schritte:

Schritt 1: Lösen Sie die Befestigungsschraube am unteren Gestänge und entfernen Sie den Verbindungsbolzen. Setzen Sie die Unterlegscheiben in die Aussparung des unteren Gestänges ein. Führen Sie anschließend das Gestänge in die Halterung der Suchspule ein und richten Sie die Löcher der Halterung und des Gestänges aus. Schieben Sie den Verbindungsbolzen durch die Löcher und ziehen Sie die Schraube fest.

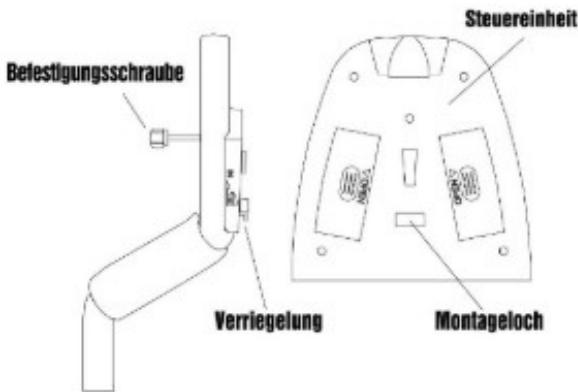


Schritt 2: Drücken Sie den silbernen Knopf am mittleren Gestänge und schieben Sie es in das S-Gestänge.

Schritt 3: Drücken Sie den silbernen Knopf am unteren Gestänge und schieben Sie es in das mittlere Gestänge.

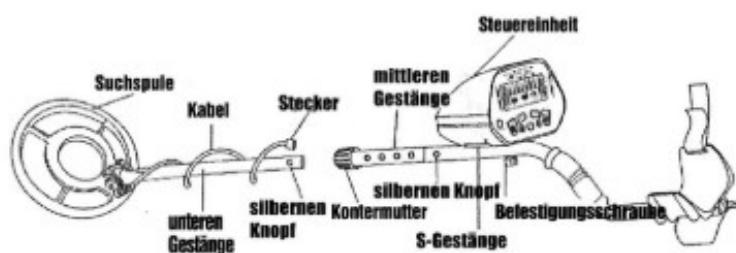


Schritt 4: Führen Sie den Verriegelungsmechanismus an der Oberseite des S-Gestänges in die Montageöffnung an der Unterseite der Steuereinheit ein. Drücken Sie dann die Steuereinheit leicht in Richtung der mit „IN“ gekennzeichneten Markierung am Griff, um die Verriegelung zu fixieren. Befestigen Sie die Steuereinheit anschließend mit der Befestigungsschraube sicher.



Schritt 5: Wickeln Sie das Kabel der Suchspule um das Gestänge, wobei Sie ausreichend Spielraum für das Kabel lassen. Stecken Sie anschließend den Stecker des Suchspulenkabels in die fünfpolige Buchse an der Vorderseite des Gehäuses der Steuereinheit.

Schritt 6: Drehen Sie die Arretiermutter am mittleren Gestänge im Uhrzeigersinn, bis sie sich lockert. Passen Sie die Länge des Gestänges so an, dass Sie den Detektor in aufrechter Haltung bequem halten können und die Suchspule parallel zum Boden bleibt, während Ihr Arm entspannt an Ihrer Seite liegt. Drehen Sie die Arretiermutter anschließend gegen den Uhrzeigersinn, um sie wieder festzuziehen.

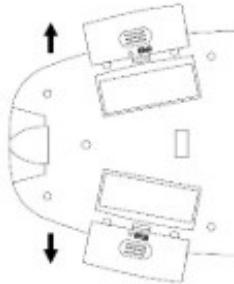


Achtung:

- Der Stecker der Suchspule passt nur in einer bestimmten Ausrichtung in den Anschluss. Erzwingen Sie das Einsticken nicht, da dies den Stecker beschädigen könnte.
- Ziehen Sie die Suchspule nicht übermäßig fest und verwenden Sie keine Werkzeuge wie Zangen zum Festziehen.

Einsetzen der Batterien

1. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Batterien einsetzen.
2. Schieben Sie die linken und rechten Batteriefachabdeckungen in Pfeilrichtung ab.
3. Legen Sie zwei 9V-Batterien in das Batteriefach ein und achten Sie dabei auf die richtige Ausrichtung der Polaritätssymbole (+ und -) im Inneren des Fachs.



Achtung:

- Verwenden Sie nur neue Alkalibatterien der vorgeschriebenen Größe.
- Mischen Sie keine alten und neuen Batterien oder unterschiedliche Batterietypen.
- Entsorgen Sie alte Batterien umgehend und ordnungsgemäß. Werfen Sie sie niemals ins Feuer oder vergraben Sie sie nicht.
- Falls Sie das Gerät eine Woche oder länger nicht benutzen, entfernen Sie die Batterien. Auslaufende Batterien können chemische Substanzen freisetzen, die elektronische Bauteile beschädigen können.

Kopfhörer

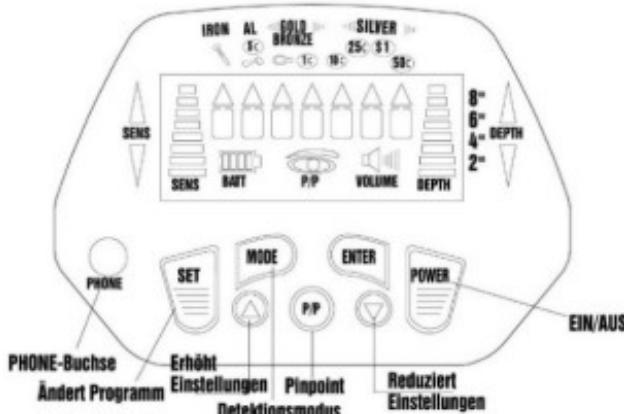
1. Stecken Sie den 3,5-mm-Kopfhörerstecker in die PHONE-Buchse. Der interne Lautsprecher wird dabei automatisch deaktiviert.
2. Stellen Sie die LAUTSTARKE (VOLUME) auf das gewünschte Niveau ein.

Sicheres Hören

- Um Ihr Gehör zu schützen, stellen Sie die Lautstärke vor dem Hören auf die niedrigste Stufe ein und passen Sie sie dann auf ein angenehmes Niveau an.
- Tragen Sie keine Kopfhörer, während Sie den Detektor in verkehrsreichen Bereichen nutzen. Achten Sie auf Ihre Umgebung und die Verkehrssicherheit.

FUNKTIONEN UND INDIKATIONEN

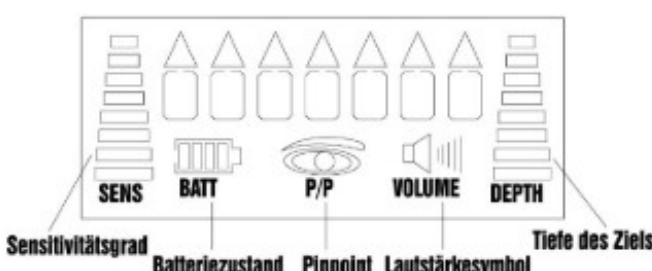
1. Control Panel



2. Display

Das LCD-Display zeigt den **Detectionsmodus**, den **Empfindlichkeitsgrad**, den **Batteriestatus**, die **Lautstärkestufe** sowie die **Tiefe des Ziels** an.

Sobald der Detektor ein Objekt erkennt, erscheint ein **Pfeil** unter dem **Symbol des Zielobjekts**. Zudem wird die Tiefe des erfassten Objekts angezeigt.



Zielklassifizierung

- **IRON NAIL** – Zeigt an, dass das erkannte Objekt wahrscheinlich aus Eisen besteht oder ein Nagel ist. Stark oxidiertes Eisen kann gelegentlich im **SILBER-Bereich** registriert werden.
- **AL / 5¢ / PULL TAB** – Zeigt an, dass das erkannte Objekt möglicherweise eine **5¢-Münze**, ein **Aluminiumstück**, ein **Dosenlasche** oder ein **Nickel** ist.
- **GOLD-Bereich**
 - ❖ Zeigt an, dass das erkannte Objekt wahrscheinlich ein **Goldring** ist. Einige **Bronzeobjekte** können ebenfalls in diesem Bereich registriert werden.
 - ❖ **1¢** – Zeigt an, dass das erkannte Objekt möglicherweise eine **1¢-Münze**, ein **Zink-Penny** oder eine **Kupfermünze** ist. Auch größere, grob geformte **Goldstücke** oder **Bronzeobjekte** können in diese Kategorie fallen.
 - ❖ **10¢** – Zeigt an, dass das erkannte Objekt wahrscheinlich eine **10¢-Münze** ist.
- **SILBER-Bereich**

- ❖ **25¢ / \$1** – Zeigt an, dass das erkannte Objekt wahrscheinlich eine **Silbermünze**, eine **25¢-Münze** oder eine **\$1-Münze** ist. Einige größere Aluminiumstücke können ebenfalls in dieser Kategorie registriert werden.
- ❖ **50¢** – Zeigt an, dass das erkannte Objekt wahrscheinlich eine **50¢-Münze** oder eine **Silbermünze** ist.

Töne

Es gibt **drei verschiedene Töne** für unterschiedliche Metallarten, um die Identifikation des erkannten Metalls zu erleichtern:

- **Tiefer Ton** – Für Eisen, Nägel und Kronkorken.
- **Mittlerer Ton** – Für 5¢-, 1¢- und 10¢-Münzen, einige Goldringe, Aluminiumlaschen, sowie Zink- und Kupferobjekte.
- **Hoher Ton** – Für 25¢-, 50¢- und \$1-Münzen sowie Silberobjekte.

IRON 	AL 5¢ 	GOLD BRONZE 	SILVER 25¢ \$1 50¢
LOW TONE	MEDIUM TONE	HIGH TONE	

BETRIEB

Schritt 1: Einschalten des Detektors

Drücken Sie die **POWER-Taste**, um den Detektor einzuschalten. Durch erneutes Drücken der **POWER-Taste** wird das Gerät ausgeschaltet. Nach dem Einschalten werden alle Symbole auf dem **LCD-Display** angezeigt.

Schritt 2: Empfindlichkeit einstellen

- Drücken Sie die **SET-Taste**, bis die **Empfindlichkeitsanzeige** blinks.
- Drücken Sie die **UP-Taste**, um die Empfindlichkeit zu erhöhen.
- Drücken Sie die **DOWN-Taste**, um die Empfindlichkeit zu verringern.
- Drücken Sie anschließend **ENTER**, um die Einstellung zu bestätigen.

Schritt 3: Lautstärke einstellen

Drücken Sie die **SET-Taste** dreimal, bis das **Lautstärkesymbol** blinks.

- Verwenden Sie die **UP-** oder **DOWN-Tasten**, um die Lautstärke anzupassen.
- Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern.

Schritt 4: Betriebsmodus wählen

Der Detektor verfügt über drei Betriebsmodi: ALL METAL, DISC und PINPOINT.

a. ALL METAL – Alle Metallarten erkennen

Drücken Sie die SET-Taste zweimal und anschließend ENTER, um den ALL METAL-Modus zu aktivieren.

In diesem Modus erkennt das Gerät alle Arten von Metall.

b. DISC – Zielobjekte unterscheiden

- Dieser Modus dient zur Diskriminierung unerwünschter Objekte.
- Drücken Sie die SET-Taste zweimal, bis ein leerer Rahmen blinkt.
- Drücken Sie UP oder DOWN, um das unerwünschte Ziel auszuwählen.
- Drücken Sie MODE, um es auszuschließen.
- Sie können mehrere unerwünschte Objekte zur Ausschlussliste hinzufügen.
- Drücken Sie ENTER, um die Auswahl zu bestätigen.

Ausgeschlossene Objekte wieder aktivieren:

- Drücken Sie MODE, bevor Sie ENTER drücken.
- Alternativ können Sie SET zweimal drücken und mit UP oder DOWN den blinkenden Rahmen auf das gewünschte Ziel bewegen.
- Drücken Sie dann MODE und ENTER, um das Ziel erneut aufzunehmen.

Hinweis: Ein durchgestrichener Rahmen zeigt an, dass das Objekt ausgeschlossen wurde.

Schritt 5: Pinpoint - Funktion verwenden

Nachdem Sie ein Metallobjekt gefunden haben, können Sie mit der P/P-Funktion (Pinpoint) die genaue Position bestimmen:

1. Halten Sie die P/P-Taste gedrückt.
 - ❖ Das LCD zeigt „P/P“ und ein Augensymbol an.
2. Führen Sie die Suchspule langsam über das erkannte Objekt.
 - ❖ Der Detektor gibt einen Ton aus, und die Tiefenanzeige zeigt die geschätzte Tiefe des Objekts an.
3. Lassen Sie die P/P-Taste los und bewegen Sie die Spule erneut über das Zielgebiet.
 - ❖ Der Ton verstummt.
4. Halten Sie die P/P-Taste erneut gedrückt und nähern Sie sich dem Ziel weiter an.
 - ❖ Der Detektor gibt ein stärkeres Signal aus, wenn Sie sich der exakten Position des Objekts nähern.
5. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis das stärkste Signal an

TESTEN UND VERWENDEN DES DETEKTOREN

Um sich mit der Reaktion des Detektors auf verschiedene Metalle vertraut zu machen, sollten Sie ihn vor der ersten Nutzung testen. Dies kann sowohl drinnen als auch draußen erfolgen.

Testen und Verwenden in Innenräumen

1. Schalten Sie den Detektor ein.
Drücken Sie die POWER-Taste, um das Gerät einzuschalten.
2. Einstellungen vornehmen.
Befolgen Sie die Anweisungen unter BETRIEB, um Empfindlichkeit (SENSITIVITY), Lautstärke (VOLUME) und den Betriebsmodus einzustellen.
3. Platzieren Sie den Detektor auf einem geeigneten Untergrund.
Legen Sie ihn auf einen Holz- oder Plastiktisch.
Entfernen Sie Uhren, Ringe oder andere Metallgegenstände, die Sie tragen.
4. Ausrichtung der Suchspule.
Richten Sie die flache Seite der Suchspule nach oben zur Decke.

HINWEIS:

- Testen Sie den Detektor niemals auf einem Boden innerhalb eines Gebäudes.
- Viele Gebäude enthalten Metallstrukturen im Boden, die das Testergebnis verfälschen oder das Signal vollständig überlagern könnten.

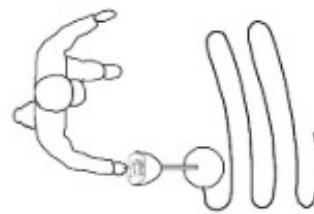
5. Testen der Metallerkennung

- Bewegen Sie ein Testobjekt (z. B. einen Goldring oder eine Münze) langsam in einem Abstand von 5-8 cm über die Vorderseite der Suchspule.
- Wenn der Detektor das Metall erkennt:
 - ❖ Gibt er einen Ton aus.
 - ❖ Ein Pfeil erscheint unter dem entsprechenden Zielsymbol auf dem Display.
 - ❖ Die Tiefe des Objekts wird auf dem LCD angezeigt.

HINWEIS:

- Falls Sie eine Münze testen, halten Sie sie so, dass eine flache Seite parallel zur Suchspule ausgerichtet ist.
- Wenn die Münze mit der Kante über die Suchspule bewegt wird, kann dies zu falschen Signalen und einer instabilen Anzeige des Pfeils führen.

Testen und Verwenden im Außenbereich



1. Detektor einschalten.
 - ❖ Drücken Sie die POWER-Taste, um das Gerät zu aktivieren.
2. Einstellungen vornehmen

Befolgen Sie die Anweisungen unter **BETRIEB**, um die **Empfindlichkeit (SENSITIVITY)**, die **Lautstärke (VOLUME)** und den gewünschten **Betriebsmodus** einzustellen.
3. Testbereich vorbereiten
 - ❖ Suchen Sie im Außenbereich eine **metallfreie Fläche**.
 - ❖ Platzieren Sie ein **Testobjekt** (z. B. einen Goldring oder eine **Münze**) auf dem Boden.

HINWEIS:

- Falls Sie ein wertvolles **Metallstück** (z. B. **Gold**) für den Test verwenden, **markieren Sie die Stelle**, um es später wiederzufinden.
- Legen Sie das Objekt **nicht in hohes Gras oder dichte Vegetation**, da es schwer wiederzufinden sein könnte.
- 4. **Suchspule richtig führen**
- Halten Sie die **Suchspule parallel** zum Boden in einer Höhe von **2–5 cm** über der Oberfläche.
- Führen Sie die Suchspule **langsam** über den Bereich, in dem sich das Testobjekt befindet.
- Verwenden Sie eine **seitliche, schwenkende Bewegung** (links-rechts).

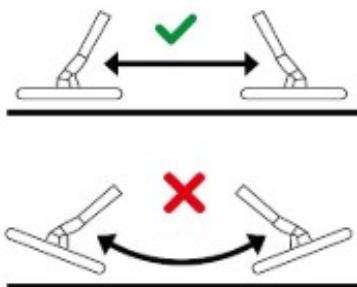
Tipps zur Suchspulenführung

Richtig:

- Die Suchspule sollte stets **parallel zum Boden** bleiben.

Falsch:

- **Kein Pendelbewegung:** Heben Sie die Suchspule **nicht am Ende eines Schwenks** an, da dies zu **Fehlmessungen** führen kann.



- **Langsam schwenken:**
 - ❖ Eine zu schnelle Bewegung kann dazu führen, dass Ziele übersehen werden.
- **Optimale Schwenkbewegung:**
 - ❖ Führen Sie die Suchspule **seitlich in einer bogenförmigen Bewegung von ca. 8 cm (3 Zoll)**.
 - ❖ Halten Sie die Suchspule **parallel zum Boden**, um

Metallarten erkennen und ignorieren

- Der Detektor zeigt erkannte Metallarten mit einem **leeren Rahmen unter dem Zielnamen** an.
- Sobald ein Metallobjekt gefunden wird, erscheint ein **Pfeil unter dem Zielnamen**.
- Metalle, die ignoriert oder ausgeschlossen werden, erscheinen mit einem **durchgestrichenen Symbol im Rahmen** unter dem Zielnamen.
- Der Detektor gibt **keine Reaktion** auf ausgeschlossene Metallarten.

Tonausgabe bei Metallfunden

- **Tiefer Ton:**
 - ❖ Ertönt für Eisen, Nägel und Kronkorken.
- **Mittlerer Ton:**
 - ❖ Ertönt für 5¢-, 1¢- und 10¢-Münzen, einige Goldringe und Aluminiumlaschen.
- **Hoher Ton:**
 - ❖ Ertönt für 25¢-, 50¢- und \$1-Münzen sowie Silberobjekte.

Falls der Detektor ein Objekt nicht erkennt:

- Überprüfen Sie, ob der richtige Betriebsmodus für das gesuchte Metall eingestellt ist.
- Achten Sie darauf, die Suchspule korrekt zu bewegen.

Hinweise zur Signalerkennung

- Der Detektor gibt ein Signal aus, wenn er **wertvolle Metallobjekte** erkennt.
- Falls das Signal nicht wiederholt wird, nachdem Sie die Suchspule mehrfach über das Ziel geführt haben, handelt es sich wahrscheinlich um **Schrottmetall**.
- **Falsche Signale** können verursacht werden durch:
 - ❖ Metallhaltigen oder stark verschmutzten Boden
 - ❖ Elektrische Störungen
 - ❖ Große, unregelmäßige Schrottmetallstücke
- **Merkmale falscher Signale:**
 - ❖ Sie sind oft **unterbrochen** oder **nicht wiederholbar**.

- Falls ein Ziel tief vergraben ist:
 - ❖ Erhöhen Sie die SENS-Einstellung.
 - ❖ **Maximale Sensitivität vermeiden**, da sonst Interferenzen durch **Rundfunkantennen und elektrische Leitungen** auftreten können, was zu **instabilen Pfeilen** und **unregelmäßigen Tönen** führt.

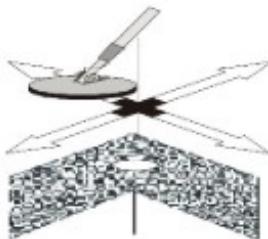
ANWENDUNGSTIPPS

Genaues Lokalisieren eines Ziels (Pinpointing)

Ein präzises **Lokalisieren des Ziels** erleichtert das Ausgraben erheblich. Diese Technik erfordert Übung. Es empfiehlt sich, auf eigenem Grundstück zu üben, bevor Sie an anderen Orten suchen.

Vorgehensweise:

1. Sobald der Detektor ein vergrabenes Ziel erkennt, führen Sie die **Suchspule mit schmaleren, seitlichen Bewegungen** weiter über das Zielgebiet.
2. **Merken Sie sich den genauen Punkt**, an dem der Detektor ein Signal ausgibt.
3. Halten Sie die Suchspule direkt über diesem Punkt und bewegen Sie sie **gerade nach vorne und zurück**.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1–3 senkrecht zur **ursprünglichen Suchlinie** und markieren Sie den Schnittpunkt als „X“.
 - ❖ Das Objekt befindet sich **direkt unter dem Kreuzungspunkt („X“)** der Signaltöne.



Faktoren, die das Suchergebnis beeinflussen können

Eine **exakte Ortung** ist nicht immer möglich, da verschiedene Faktoren die Erkennung beeinflussen können:

- **Lage des Objekts im Boden** (z. B. schräg oder horizontal vergraben)
- **Tiefe des Objekts**
- **Oxidationsgrad des Objekts**
- **Größe des Objekts**
- **Elektromagnetische oder elektrische Störungen** in der **Umgebung**

Mit **Geduld, korrekter Handhabung und regelmäßiger Übung** lassen sich jedoch **zuverlässige Ergebnisse** erzielen.

PFLEGE UND WARTUNG

Ihr Metalldetektor zeichnet sich durch eine hochwertige Konstruktion und sorgfältige Verarbeitung aus. Um eine **lange Lebensdauer** zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- **Vorsichtig behandeln:**
 - ❖ Stöße oder Stürze können die **Leiterplatten und das Gehäuse beschädigen**, was zu Funktionsstörungen führen kann.
- **Nur in normalen Temperaturbereichen verwenden:**
 - ❖ Extreme Temperaturen können die **Lebensdauer der Elektronik verkürzen** und das Gehäuse beschädigen.
- **Von Staub und Schmutz fernhalten:**
 - ❖ Verschmutzungen können zu **vorzeitigem Verschleiß** der Bauteile führen.
- **Regelmäßig reinigen:**
 - ❖ Wischen Sie das Gerät gelegentlich mit einem **leicht feuchten Tuch** ab.
 - ❖ Verwenden Sie **keine aggressiven Chemikalien, Lösungsmittel oder starken Reinigungsmittel**, da diese das Gehäuse beschädigen können.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Modelle: 564-57 METALDETEKTOR

ZGONC Handel GmbH, Modecenterstraße 3, 1030 Wien, erklärt hiermit dass das angeführte Modell den folgenden CE/RoHS Qualitätsstandards, Prüfungen und maßgeblichen Sicherheitsanforderungen entspricht:

RED 2014/53/EU, SECURITY 2014/35/EU, EMC 2014/30/EU

- EN 62479:2010
- EN 301 489-1 V2.2.3
- EN 301 489-3 V2.1.1
- EN 303 454 V1.1.1

Wien, 12. 02. 2025

Für und im Namen der ZGONC GmbH (autorisierte Unterschrift)

Vid Stumberger
Importleiter / Head of Import
ZGONC Handel GmbH
A-1030 Vienna, Modecenterstraße 3

FEHLERDIAGNOSE

Frage/Problem	Ursache	Antwort/Lösung
Der Detektor gibt Signale aus, ohne ein Ziel zu erkennen.	1. Der Detektor empfängt Störungen und Fehlsignale von Rundfunkantennen oder elektrischen Leitungen. 2. Die Luftfeuchtigkeit ist extrem hoch.	1. Ändern Sie den Suchort . 2. Warten Sie einige Zeit und prüfen Sie das Gerät erneut.
Der Detektor gibt falsche Signale aus.	1. Die Sensitivität ist zu hoch oder es gibt elektromagnetische Störungen in der Umgebung. 2. Die Suchspule wird zu schnell oder in falschem Winkel geführt. 3. Zwei Metalldetektoren werden zu nahe beieinander verwendet.	1. Reduzieren Sie die Sensitivität . 2. Führen Sie die Suchspule langsamer und halten Sie den Detektor korrekt. 3. Halten Sie mindestens 6 Meter (20 Fuß) Abstand zwischen zwei Detektoren.
Der Detektor erkennt keine Objekte.	1. Die Sensitivität ist zu niedrig eingestellt . 2. Das gesuchte Metall wurde im DISC-Modus ausgeschlossen . 3. Die Suchspule ist nicht parallel zum Boden .	1. Erhöhen Sie die Sensitivität . 2. Aktivieren Sie den gesamten Zielbereich . 3. Richten Sie die Suchspule parallel zum Boden aus.
Das LCD zeigt mehrere Zielkategorien an oder gibt mehrere Töne aus.	1. Mehrere verschiedene Metalle befinden sich im Suchbereich. 2. Der Detektor kann das Ziel nicht genau identifizieren. Oxidiertes Metall kann ebenfalls zu Abweichungen bei der Pfeil- und Tonausgabe führen.	1. Reduzieren Sie die Sensitivität , um tiefere Ziele auszublenden. 2. Führen Sie die Suchspule in unterschiedlichen Winkeln über das Ziel.
Der Detektor funktioniert nicht.	1. Das fünfpolige Kabel ist nicht richtig angeschlossen. 2. Die Batterien sind leer .	1. Stecken Sie das Kabel erneut fest ein. 2. Ersetzen Sie die Batterien.